

GRÜNE Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord

Bussestraße 1, 22299 Hamburg | Tel. 040 5117919 | fraktion@gruene-nord.de

24. Mai 2019

Anfrage nach §27 BezVG

der Bezirksabgeordneten Michael Werner-Boelz, Ingo Hemesath, Sina Imhof, Dr. Anıl Kaputanoğlu, Timo B. Kranz, Carmen Möller, Christoph Reiffert, Michael Schilf, Tanja Schmedt auf der Günne, Thorsten Schmidt, Carmen Wilckens

Sierichstraße und Herbert-Weichmann-Straße: Was kostet uns der Wechselrichtungsverkehr? Ist er überhaupt noch notwendig?

Hamburg diskutiert erneut über Sierichstraße und Herbert-Weichmann-Straße – laut Hamburger Abendblatt die einzige Strecke in Deutschland, auf der ein Wechselrichtungsverkehr vorhanden ist. Die GRÜNE Fraktion Nord befürwortet seit langem, diesen aufzuheben und den Straßenzug wie jede andere Straße auch zu jeder Zeit in beide Richtungen befahrbar zu machen – egal ob mit Auto oder Fahrrad.

Immer wieder ist zu hören, dass die Maxime "morgens zweispurig in die City hinein, ab mittags zweispurig wieder raus" absolut notwendig sei, um chaotische Zustände im Verkehrsnetz der Hansestadt zu vermeiden. Die Straße könne bei Einspurigkeit gar nicht den gesamten Kfz-Verkehr aufnehmen.

Zugleich passieren immer wieder kleinere und größere Unfälle entlang der Strecke, von denen sicherlich nicht wenige auf den Wechselrichtungsverkehr zurückzuführen sind. Niemand aber redet in diesem Zusammenhang über die volkswirtschaftlichen Schäden oder sogar Schäden an Leib und Leben.

Dies vorausgeschickt fragen wir daher:

Bedeutung, Verkehrsstärken, Sperrung

1. Welche Bedeutung (sehr hoch, hoch, mittel, gering) kommt der Sierichstraße/ Herbert-Weichmann-Straße im Netz der Hamburger Hauptverkehrsstraßen zu? Welche Bedeutung hat sie im Vergleich zu anderen Einfallrouten des Bezirks wie Langenhorner Chaussee-Alsterkrugchaussee, Fuhlsbüttler Straße, Bramfelder Straße-Hamburger Straße-Mundsburger Damm?

- 2. Welche Verkehrsstärken weisen die Sierichstraße und die Herbert-Weichmann-Straße auf? Bitte ggf. nach Abschnitten/Knotenpunkten sowie Wochenend-/Sonn- und Werktagen differenzieren sowie -sofern vorhanden- Daten seit 2008 beifügen.
- 3. Welche Verkehrsstärken weist die nördlich an die Sierichstraße anschließende Bebelallee auf?
 - Bitte ggf. nach Abschnitten/Knotenpunkten sowie Wochenend-/Sonn- und Werktagen differenzieren sowie -sofern vorhanden- Daten seit 2008 beifügen.
- 4. Welche Verkehrsstärken weist die ebenfalls lediglich einspurige, erst vor wenigen Jahren umgebaute Ausfallstraße Fuhlsbüttler Straße auf?

 Bitte ggf. nach Abschnitten/Knotenpunkten sowie Wochenend-/Sonn- und Werktagen
 - differenzieren sowie -sofern vorhanden- Daten seit 2008 beifügen.
- 5. Welche Verkehrsstärken weist der benachbarte, einspurige Straßenzug Papenhuder Straße-Hofweg-Mühlenkamp auf?
 - Bitte ggf. nach Abschnitten/Knotenpunkten sowie Wochenend-/Sonn- und Werktagen differenzieren sowie -sofern vorhanden- Daten seit 2008 beifügen.
- 6. Ende Juni wird eine umbaubedingte Vollsperrung des Nordendes der Sierichstraße erfolgen. Der Wechselrichtungsverkehr wird zwischen Hudtwalckerstraße und Maria-Louisen-Straße aufgehoben. Es ist anzunehmen, dass vor Festlegung einer solchen Sperrung intensive Überlegungen zu Ausweichverkehren angestellt wurden.
 - Welche Auswirkungen auf die Verkehrsstärken wird die Sperrung voraussichtlich auf Sierichstraße und Herbert-Weichmann-Straße haben? Bitte erläutern und zumindest eine Größenordnung der Verkehrsstärke angeben.
 - Mit welchen Ausweichverkehren wird gerechnet? Bitte erläutern und Größenordnung sowie Verlauf der Ausweichverkehre nennen.

Unfalllage

- 7. Wie viele Pkw- Lkw-, Motorrad-, Fahrrad- und Fußgänger*innen-Unfälle gab es im Zeitraum 2013 bis heute entlang Sierichstraße und Herbert-Weichmann-Straße?
- 8. Bitte aufschlüsseln nach Ursache, Hauptunfallverursacher*in, Art des Schadens (Tod, schwere bzw. leichte Verletzung, Sachschaden)Bitte ggf. nach Abschnitten/Knotenpunkten sowie Wochenend-/Sonn- und Werktagen differenzieren sowie -sofern vorhanden- Daten seit 2008 beifügen.
- 9. Wie viele Pkw- Lkw-, Motorrad-, Fahrrad- und Fußgänger*innen-Unfälle gab es im Zeitraum 2013 bis heute entlang Sierichstraße und Herbert-Weichmann-Straße, die eindeutig, wahrscheinlich oder überwiegend auf die Tatsache eines Wechselrichtungsverkehrs auf dieser Strecke zurückzuführen sind?
 - Bitte prozentualen Anteil an *allen Unfällen* angeben sowie aufschlüsseln nach Ursache, Hauptunfallverursacher*in, Art des Schadens (Tod, schwere bzw. leichte Verletzung, Sachschaden)
- 10. Lässt sich der Sachschaden, der durch die unter 5. genannten Unfälle entstand, monetär in etwa beziffern? Falls ja, bitte je Jahr seit 2013 eine Zahl angeben.
- 11. Voraussichtlich welcher Anteil der unter 9. genannten Unfälle und des unter 10. benannten Sachschadens ließe sich durch eine Aufhebung des Wechselrichtungsverkehrs vermeiden?

- 12. Welche Änderungen an der Bauplanung der im Juni umzugestaltenden Kreuzung Hudtwalckerstraße-Bebelallee-Sierichstraße wären notwendig, um diese fit für den Normalverkehr ohne wechselnde Fahrrichtung zu machen? Bitte grob einschätzen.
- 13. Wäre das Museum für Hamburgische Geschichte bereit, eines der im Falle einer Umstellung von Sierichstraße und Herbert-Weichmann-Straße auf "Normalverkehr" überflüssigen Wechselrichtungsschilder in seine Bestand zu übernehmen?